

Provinz Schlesien.

Regierungs-Bezirk Liegnitz.

Kreis Sagan.



Nach ein. Aquarelle von Th. Hennicke, ausgef. v. Winckelmann u. Söhne.

Verlag von Alexander Duncker Königl. Hofbuchhändler in Berlin.

SAGAN.







# SAGAN.

PROVINZ SCHLESSEN. — REGIERUNGS-BEZIRK LIEGNITZ. — KREIS SAGAN.

---

Das Herzogliche Schloss Sagan, vor der Stadt gleichen Namens belegen, ist seit den ältesten Zeiten die Residenz der Herzöge von Sagan, deren Herzogthum ein Lehn des deutschen Kaisers war und jetzt ein Preussisches Thronlehn ist.

Der Bau des jetzigen Schlosses wurde von Wallenstein, Herzog von Friedland und Sagan, begonnen, von dem Fürsten Wenzel von Lobkowitz fortgesetzt und von dem Herzog Peter von Curland und Semgallen beendet.

Das Schloss gehört jetzt rücksichtlich der äusseren und inneren Einrichtung zu den schönsten und grössten der Provinz. Es enthält sehr werthvolle Sammlungen von Büchern, Gemälden, Waffen, Sculpturen, Kupferstichen und Auto-graphen.

In der Nähe und Umgebung des Schlosses befinden sich prächtige, sehr ausgedehnte Parkanlagen, Gewächs- und Orangerie-Gebäude, auch ein Krankenhaus, das St. Dorotheen-Hospital, und eine Begräbniskirche zum heiligen Kreuz, welche letztere beide, Schöpfungen der Frau Herzogin Dorothea, als wahre architectonische Kunstwerke zu betrachten sind.

Der Herzog Peter von Curland und Sagan trat den Besitz des Herzogthums Sagan im Jahre 1786 an. Gegenwärtig gehört dasselbe seiner jüngsten Tochter, der Frau Herzogin Dorothea zu Sagan.

Das Herzogthum Sagan mit 31 Quadrat-Meilen, umfasst 5 Städte, 147 Dörfer, und, einschliesslich der ehemaligen Vasallen, 67,000 Einwohner.

Was die Producte anlangt, so findet sich: Getreide aller Art, Flachs, Obst, auch Wein, Holz, Kalk, Braunkohlen, Torflager und Eisenerz.

Die Viehzucht ist nicht unbedeutend.

Das Manufacturwesen ist vorzüglich in der Residenzstadt blühend und richtet sich zunächst auf die Tuchmacherei, Leinweberei und Strumpfwirkerei. Von der Gewerbsthätigkeit zeugen mehrere Papiermühlen, ein Hochofen, drei Frischfeuer, zwei Eisenhämmer, eine Glashütte, Kohlenbrennereien, Wachs- und Garnbleichen, Tuchwalken, eine grossartige Garn- und Wollenspinnerei, mehrere englische Mahlmühlen und andere Fabriken. Erwähnenswerth ist auch noch die Saganer Kunst-Tischlerei und -Schlosserei, deren Erzeugnisse sich eines wohlbegründeten Rufes erfreuen.



